

Entwicklung einer Arbeitsdefinition für Qualität professioneller Betreuung und Pflege als Grundlage für ein österreichweites Pflegereporting

Sabine Weißenhofer; Anita Sackl MPH MAS; Dr. Elisabeth Rappold

GÖG

Hintergrund

Die Gesundheit Österreich GmbH (GÖG) arbeitet im Auftrag des BMSGPK am Aufbau eines österreichweiten Pflegereportings. Für die Auswahl von Messgrößen sowie als Grundlage für die Interpretation gemessener Werte, ist es nötig, ein definiertes Verständnis von Qualität professioneller Betreuung und Pflege zugrunde zu legen. Eine Recherche zeigte, dass bislang keine allgemein anerkannte auf Österreich übertragbare Definition vorhanden ist und eine Arbeitsdefinition Qualität professioneller Betreuung und Pflege entwickelt werden muss.

Methoden

Die Entwicklung erfolgte in einem partizipativen Prozess mit folgenden Schritten:

- » Literaturrecherche und Analyse bestehender Modelle, Frameworks und Definitionen
- » Fokusgruppen mit Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfängern, Leistungserbringerinnen und Leistungserbringern sowie weiteren Akteurinnen und Akteuren
- » Ergebniszusammenführung der Literaturrecherche und der Fokusgruppen zu einem Erstentwurf und dessen GÖG-interne Reflexion
- » Delphi-Prozess mit Expertinnen und Experten österreichischer Universitäten zum Adaptieren, Weiterentwickeln und zur Qualitätssicherung des ersten Entwurfs
- » öffentliche Konsultation der Arbeitsdefinition zur Finalisierung

Ergebnisse

Die Arbeitsdefinition ist für professionelle Leistungen durch Angehörige der Sozialbetreuungsberufe sowie der Berufe der Gesundheits- und Krankenpflege (GuK) gemäß den jeweiligen (berufs)rechtlichen Regelungen in allen Versorgungsformen und -stufen anwendbar. Betreuung und Pflege orientieren sich dabei an einem biopsychosozialen Menschenbild, formen ein zusammenhängendes Kontinuum und greifen dabei ineinander:

Professionelle Betreuungs- und Pflegequalität beschreibt den Grad der Erreichung der Qualitätsmerkmale professioneller Betreuung und Pflege. Diese Qualitätsmerkmale sind: Person(en)zentriertheit, Bedarfsorientierung, Sicherheit, Effektivität und Effizienz

Schlussfolgerungen

Die vorliegende Arbeitsdefinition inklusive der Beschreibung der betreffenden Handlungsfelder, der Systemaspekte und der Qualitätsmerkmale ist derzeit auf einer Metaebene angesiedelt und stellt einen Ausgangspunkt für die Operationalisierung und Ableitung von Messgrößen dar.